



## Pressemitteilung

Ansprechpartner	Tanja Heinlein Pressesprecherin Leitung Marketing Communications
Telefon	+49 (0)921 / 55-5300
E-Mail	tanja.heinlein@uni-bayreuth.de
Thema	<b>MINT</b>

# Wertvolle Förderung für Studierende der MINT- Disziplinen

**An der Universität Bayreuth gibt es unter dem Dach „MINT.UNI“ zahlreiche Informations-, Lern- und Studienangebote, um Studierende auf dem Campus in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik individuell zu fördern und um optimale Bedingungen für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler zu schaffen. Für die kommenden drei Jahre werden vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst im Rahmen der Förderlinie „MINTerAKTIV – Mit Erfolg zum MINT-Abschluss in Bayern“ für die Weiterentwicklung der beliebten Formate 150.000 Euro bereitgestellt, um den talentierten Nachwuchs für den Arbeitsmarkt nachhaltig zu bewahren.**

Ziel von ‚MINTerAKTIV‘ ist es, die Rahmenbedingungen für Studierende so zu optimieren, dass sie mit Begeisterung ihr Studium durchlaufen und erfolgreich abschließen. Insgesamt profitieren 14 bayerische Universitäten und Hochschulen von diesem Programm; so auch der Campus Bayreuth. Bei der Übergabe der Förderurkunden in München betonte Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler: „Die Staatsregierung hat sich zum Ziel gesetzt, insbesondere zukunftssträchtige Branchen mit noch mehr qualifizierten Fachkräften zu versorgen. Dafür gehen wir die Weiterentwicklung und Verbesserung der Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Studienabschluss gerade im Bereich der Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik im Freistaat weiter aktiv an. Erfolgreiche Absolventen sind ein Aushängeschild für ihre jeweilige Hochschule und stärken den Wissenschafts- und Technologiestandort Bayern.“

Unter dem Motto „MINT.UNI“ vernetzt die Universität Bayreuth ihre vielfältigen Angebote in Mathematik, Physik, Informatik, Biologie, Chemie, Geowissenschaften und Ingenieurwissenschaften (siehe auch [www.mint.uni-bayreuth.de](http://www.mint.uni-bayreuth.de)). Aktuell bietet der Campus zwei Teilbereiche: ‚MINT.UNI & Schule‘ sowie ‚MINT.UNI & Studium‘. Mit der Förderzusage werden die bestehenden internen Netzwerke nun noch enger gestrickt, die Förderformate weiter institutionalisiert und intensiviert.

Gleichzeitig steht mit „MINT.UNI“ auch eine Organisationsstruktur zur Verfügung, die den Austausch zwischen der Universität Bayreuth und anderen Initiativen im Bildungsbereich fördert, beispielsweise zur „Bildungsregion Bayreuth“, zum „MINT-Netzwerk Bayreuth“ des Regionalmanagements von Stadt und Landkreis Bayreuth und zur „MINT-Region Hochfranken“ in Hof.

### **MINT.UNI & Schule**

„Die Frage, ob sich eine Schülerin bzw. ein Schüler für ein Studium und einen Beruf im MINT-Bereich entscheidet, wird wesentlich durch Erfahrungen im frühen Jugendalter beeinflusst“, betont Prof. Dr. Volker Ulm, Leiter des Lehrstuhls für Mathematik und ihre Didaktik sowie zentraler Ansprechpartner für die MINT-Aktivitäten am oberfränkischen Campus. Die Universität Bayreuth bietet jungen Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern zahlreiche Möglichkeiten, um authentische Erfahrungen in MINT-Fächern zu sammeln. „Wir erhalten tolles Feedback für die Angebote unseres Schülerforschungszentrums, und auch für das Bio-/Gentechnik-Labor sowie die Angebote der MINT-HerbstUni. Für Oberstufenschülerinnen und -schüler bilden wir systematisch und konsequent Brücken zwischen MINT-Bildung in der Schule und an unserer Universität; bewährt haben sich hier u.a. das Schülerstudium, die universitäre Oberstufe oder auch die Studieninformationstage.“

### **MINT.UNI & Studium**

Im zweiten Teilbereich ‚MINT.UNI & Studium‘ werden an der Universität Bayreuth alle Beratungs- und Betreuungsangebote der MINT-Fakultäten für Studierende gebündelt – vom Studienbeginn bis zum Master-Abschluss. Hierzu gehören beispielsweise Brückenkurse zu Beginn des ersten Studienseesters, fachbezogene Lernzentren zur individuellen Betreuung insbesondere in der Studieneingangsphase, Kurse zu Schlüsselkompetenzen sowie Angebote zur Berufsorientierung. „Eine wesentliche Rolle kommt dabei den EduCare-Koordinatorinnen und -koordinatoren zu. Sie sind im Studienalltag Dreh- und Angelpunkt bei der Bewältigung unterschiedlichster studienorganisatorischer Herausforderungen und sind wertvolle Ansprechpartner für die Studierenden“, so Prof. Ulm. „Besonders wertvoll unterstützen sie die Studierenden bei Übergängen zwischen verschiedenen Bildungseinrichtungen.“

**Weitere Informationen finden Sie unter [www.mint.uni-bayreuth.de](http://www.mint.uni-bayreuth.de)**



Staatssekretär Bernd Sibler (l.) und Bertram Brossardt (r., Hauptgeschäftsführer vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.) überreichten in München die Förderurkunde an Prof. Dr. Stefan Leible, Präsident der Universität Bayreuth, und Prof. Dr. Volker Ulm (2.v.l.), Inhaber des Lehrstuhls für Mathematik und ihre Didaktik an der Universität Bayreuth.

(Foto: Steffen Leiprecht)

**(4.316 Zeichen, Abdruck honorarfrei, Beleg wird erbeten.)**



**Kontakt:**

**Stefanie Raab-Somabe**

Universität Bayreuth  
Universitätsstr. 30 / Gebäude B8  
95447 Bayreuth  
Telefon: 0921 / 55-2213  
E-Mail: [mint@uni-bayreuth.de](mailto:mint@uni-bayreuth.de)

**Prof. Dr. Volker Ulm**

Universität Bayreuth  
Lehrstuhl für Mathematik und ihre Didaktik  
Universität Bayreuth  
Universitätsstraße 30  
95447 Bayreuth  
Telefon: 0921/ 55-3266 oder -3267  
E-Mail: [volker.ulm@uni-bayreuth.de](mailto:volker.ulm@uni-bayreuth.de)

**Redaktion:**

**Tanja Heinlein**

Universität Bayreuth  
Leitung Marketing Communications – Pressesprecherin  
Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation  
Universitätsstraße 30 / ZUV  
95447 Bayreuth  
Telefon: 0921 / 55-5300  
E-Mail: [tanja.heinlein@uni-bayreuth.de](mailto:tanja.heinlein@uni-bayreuth.de)  
[www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse](http://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

**Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.**

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ,150 under 50' auf Platz 35 der 150 besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.300 Studierende in 146 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, 232 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.